



**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Bau- und Umweltausschusses**

**am 23.10.2018
im Sitzungssaal des Rathauses**

I. Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 03.07.2018
2. Allgemeine Informationen aus dem Forstbetrieb
3. Stadtwald Greding - Ergebnisse aus der Waldbewirtschaftung des Vorjahres, Blick auf das laufende Jahr und die Planung 2019
4. Exkursion im Stadtwald "Die Schwarzkiefer als klimatolerante Baumart"
5. Mitteilungen und Anfragen

II. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die 9 Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses wurden ordnungsgemäß geladen.

Mitglieder des Stadtrates	Anwe- send	Abwe- send	Bemerkung zur Anwesenheit
Erster Bürgermeister Manfred Preischl	X		
Zweiter Bürgermeister Oswald Brigl	X		
Maria Deinhard	X		
Josef Dintner (Vertretung für Stefan Greiner)	X		
Stefan Greiner		X	Entschuldigt
Mathias Herrler (Vertretung für Markus Schneider)	X		
Theodor Hiemer	X		
Elisabeth Holzmann	X		
Thomas Schmidt	X		ab 14.15 Uhr
Markus Schneider		X	Entschuldigt
Gert Sorgatz	X		

Erster Bürgermeister Preischl als Vorsitzender stellt fest, dass der Bau- und Umweltausschuss beschlussfähig ist, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und 9 Mitglieder anwesend und stimmberechtigt sind.

Verwaltung	Funktion
Michael Pfeiffer	Schriftführer

Sonstige Sachverständige bzw. sachkundige Personen, Presse
Herr Forstrat Peter Tretter und Herr Forstamtmann Josef Adam Frau Steimle vom Hilpoltsteiner Kurier

Anzahl der anwesenden Bürgerinnen und Bürger:

III. Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung gemäß § 22 Abs. 3 Satz 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat bekannt gemacht.

IV. Verlauf der Sitzung, Besonderheiten

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich.

Eröffnung der Sitzung	Beendigung der Sitzung
14:00 Uhr	15:08 Uhr
15.20 Uhr	15.50 Uhr

V. Behandlung der Tagesordnungspunkte

TOP 1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 03.07.2018

Sachverhalt:

Nach den Regeln der Geschäftsordnung (§ 26 Abs. 2 Satz 3 i.V.m. § 33 Abs. 4) ist die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung zu genehmigen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis: 8:0

Der Bau- und Untervtausschuss genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 03.07.2018.

TOP 2. Allgemeine Informationen aus dem Forstbetrieb

Sachverhalt:

Herr Forstrat Peter Tretter vom Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten wird dem Ausschuss allgemeine Informationen aus dem Forstbetrieb insbesondere zum Thema „Die Schwarzkiefer als klimatolerante Baumart“ geben.

Diskussionsverlauf:

Herr Forstrat Peter Tretter stellte sich vor und gab einen kurzen Einblick in die Arbeit der Abteilung Forst im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Das größte Problem in den Wäldern sei derzeit aufgrund des Klimawandels der Käfer. Die Schwarzkiefer sei eine hitzebeständige Bauart und der einzige Nadelbaum, der in Greding „funktioniere“. Im Bereich der Laubbäume sei die Silberlinde eine Alternative für die Esche. Auch bei der Erle und der Ulme gäbe es derzeit Probleme. Das heimische Portfolio der Baumarten sei künftig für den Erhalt des Waldes nicht mehr ausreichend. Im nördlichen Landkreis Roth liefen derzeit einige Pilotprojekte zur Verjüngung ohne Einzäunung.

TOP 3.	Stadtwald Greding - Ergebnisse aus der Waldbewirtschaftung des Vorjahres, Blick auf das laufende Jahr und die Planung 2019
---------------	---

Sachverhalt:

Herr Forstamtmann Josef Adam wird das Betriebsergebnis für den Stadtwald Greding 2017 erläutern, einen aktuellen Stand zum Jahr 2018 geben und einen Ausblick auf das Jahr 2019 wagen.

Diskussionsverlauf:

Herr Forstamtmann Josef Adam stellte anhand der beigefügten Zahlen das Betriebsergebnis für den Stadtwald Greding 2017 vor, gab einen aktuellen Stand zum Jahr 2018 und wagte einen Ausblick auf das Jahr 2019.

Zweiter Bürgermeister Brigl führte aus, dass aus den Jagdversammlungen zwei Anliegen an ihn herangetragen werden. Zum einen stehen Zäune gegen den Wildverbiss oft sehr lange und sollten dort abgebaut werden, wo sie nicht mehr gebraucht werden, bzw. keine Funktion mehr hätten. Zum anderen sei es ganz wichtig, dass die Käferaufarbeitung im Stadtwald zügig erledigt werde bzw. das aufgearbeitete Material in entsprechender Entfernung zum Wald gelagert oder unverzüglich abgefahren werde.

Herr Adam erwiderte, dass im Stadtwald kaum noch Zäune stünden, die nicht funktionstüchtig wären. Probleme entstünden allerdings immer wieder bei Windwurf. Er ergänzte, dass auch die Jäger gefordert seien ihren Abschuss einzuhalten.

Bürgermeister Preischl ergänzte, dass sämtliche eingehende Informationen zum Thema Stadtwald unmittelbar an Herrn Adam weiter geleitet würden. Aufgrund der Größe und der Zersplitterung des Stadtwaldes sei es schwierig jeder Anregung unverzüglich nachzukommen.

Stadträtin Holzmann bat darum, dass die Wanderwege nach Holzarbeiten unverzüglich wieder in einen gebrauchsfähigen Zustand gebracht werden.

Auf Anfrage von Stadtrat Sorgatz teilte Herr Adam mit, dass Käferholz nur im Ausnahmefall gespritzt werde. Es bestehe das Bestreben, das betroffene Holz möglichst zeitnah zu verarbeiten bzw. zu entfernen. Im Ausnahmefall müsse auch mal gespritzt werden. Dies sei für die Fachleute auch erkennbar.

TOP 4.	Exkursion im Stadtwald "Die Schwarzkiefer als klimatolerante Baumart"
---------------	--

Sachverhalt:

In der Exkursion wird ein Waldstück im Distrikt Greding, Abteilung „Galgenberg“ zum Thema „Die Schwarzkiefer als klimatolerante Baumart“ besichtigt.

Diskussionsverlauf:

Stadträtin Holzmann regte an im Bereich des Galgenbergs einen Baumlehrpfad anzulegen.

TOP 5.	Mitteilungen und Anfragen
---------------	----------------------------------

Sachverhalt:

Blühflächen in Greding

Stadtrat Schmidt führte aus, dass nach Aussage von Frau Oginski das Projekt „Blühflächen im öffentlichen Raum“ wohl noch etwas dauern werde. Deshalb soll sich die Stadt vorab darüber Gedanken machen, welche Flächen im nächsten Jahr nicht bzw. später gemäht werden könnten, um öffentliche Blühflächen zu erhalten.

Erholungswald Greding

Bürgermeister Preischl teilte mit, dass inzwischen der Wald funktionsplan erstellt sei. Damit dürfte dem Projekt „Erholungswald Greding“ nichts mehr im Wege stehen.

Greding, 27.12.2018

Vorsitzender:

Schriftführer:

Manfred Preischl
Erster Bürgermeister

Michael Pfeiffer